

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses

Band: 78 (1987)

Heft: 8

Rubrik: Diverse Informationen = Informations diverses

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Betriebselektrikerprüfung 1987

Die nächste Prüfung für Betriebselektriker findet Anfang Juni 1987 in Luzern statt. Interessenten wollen sich beim Eidg. Starkstrominspektorat, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bis

spätestens am 30. April 1987 melden. Dieser Anmeldung sind die Arbeitsausweise über die bisherige Tätigkeit beizulegen. Die Anmeldeformulare sowie der Prüfstoff können beim Eidg. Starkstrominspektorat bezogen werden. *Eidg. Starkstrominspektorat*

Stellenbörse Netzelektriker / Bourse aux emplois pour électriciens de réseau

(Kontaktperson in Klammern / Personne à contacter entre parenthèses)

Offene Stellen / Emplois vacants

Ref.-Nr. 2075	Städtische Werke Dübendorf: Ein Elektromonteur oder Netzelektriker für Kabel- und Trafostationenbau (Hr. W. Fischer, Tel. 01/821 63 55)
Ref.-Nr. 2076	Elektrizitätswerk Frauenfeld: Ein Netzelektriker/Elektromonteur als Kabelmonteur für Leitungs- und Stationenbau sowie Unterhaltsarbeiten (Hr. A. Zuber, Tel. 054/21 35 71)

Diverse Informationen Informations diverses

Energieberatungsdienst für die Bevölkerung des Kantons Zürich

Im November 1986 wurde der Energieberaterverein des Kantons Zürich gegründet, dessen Mitglieder eine ausreichende Praxis nachweisen und eine Aufnahmeprüfung bestehen müssen. Die erste Aufnahmeprüfung für alle interessierten Energieberater findet am 2. Mai 1987 am Technikum Winterthur statt. Als erste Vereinstätigkeit wurde bereits ein Beratertelefon eingerichtet, das allen Anrufern aus dem Kanton Zürich für produkteunabhängige Gratisauskünfte, beispielsweise zu Gebäudehülle und Haustechnik, zur Ver-

fügung steht. Diese Dienstleistung wird vom Kanton subventioniert. Reicht die Telefonberatung für eine abschliessende Auskunft nicht aus, wird eine Liste privater Energieberater zugestellt, an die sich die Anrufer zur genaueren Abklärung wenden können.

Als weitere Vereinstätigkeiten werden unter anderem Kurse für Aussenstehende angeboten, die Weiterbildung der Vereins-Mitglieder und die fachliche Unterstützung von Behörden offeriert. Unterlagen können bezogen werden beim Energieberaterverein des Kantons Zürich, Postfach, 8823 Wetzikon, Tel. 01/251 20 20.

Wasserkrafttagung in Valbella

Am 19. und 20. Juni 1987 veranstalten die EOI Graubünden (Energie, Ökologie, Information = EOI) eine Tagung, bei der schwerpunktmässig auf die folgenden Themen eingegangen werden soll:

- Bedeutung der Wasserkraft
- Umweltverträglichkeitsprüfung
- Sicherheit und Risiken
- Heimfall
- Klein- und Kleinstwasserkraftwerke

Als Referenten werden dabei hochstehende Persönlichkeiten wie etwa Regierungsrat Dr. Donat Cadruvi, Ständerat Dr. Ulrich Gadiet oder der Direktor des Bundesamtes für Energiewirtschaft, Dr. Eduard Kiener, zu Wort kommen. Den Abschluss dieser Veranstaltung wird eine Podiumsdiskussion mit den Referenten bilden. Am 20. Juni findet die Besichtigung der Wasserkraftanlagen Lenzerheide und Tiefencastel statt.

Auskünfte sind erhältlich bei der EOI Graubünden, Quaderstrasse 16, 7000 Chur, Tel. 081/22 77 71. *Es*

Wegweisendes Wärmeversorgungs-konzept in Binningen

Seit Herbst 1984 existiert in Binningen eine Quartier-Wärmeversorgung: sieben Gemeindebauten und sechs Privatliegenschaften sind an eine einzige Heizzentrale angeschlossen.

Die Wärmeversorgung Binningen AG (WBA), ein Gemeinschaftswerk der Einwohnergemeinde Binningen und der Elektra Birseck Münchenstein (EBM), will nun zu Beginn der nächsten Heizperiode eine Umwelt nutzende und schonende Wärmeerzeugung mit weiteren Fernwärmeleitungen für neue Wärmebezüger in Betrieb nehmen können. Am 23. März 1987 ist der erste Spatenstich für die Umwandlung der konventionellen Heizung in eine Totalenergieanlage erfolgt. Dabei wird die Leistung eines Verbrennungsmotors zur Stromerzeugung oder zum Antrieb einer Wärmepumpe verwendet, die ihrerseits als Wärmequelle Wasser der Birsig verwendet. *Es*



**ASVER – Schweizerischer Verband für
elektrische Strassenfahrzeuge, Lausanne**
und
ACS – Automobil Club der Schweiz, Bern



Im Rahmen des Grand Prix der Schweiz der Formel E in Interlaken vom 13./14. Juni 1987

Symposium

Elektromobile im Aufschwung

Montag, 15. Juni 1987, Congress-Center-Casino Interlaken

Das Symposium richtet sich an verantwortliche und interessierte Fachleute, an potentielle Anwender sowie an die Presse. Ziel des Symposiums ist es, den Teilnehmern einen Überblick über die neusten Entwicklungen in Sachen Elektromobile zu vermitteln und auf einige wesentliche Themen im Detail einzugehen.

Tagungsleiter: Curt Schild, Vizedirektor des ACS und Mitglied des Vorstandes der ASVER

Programm

10.00 Uhr: Begrüssung durch Herrn G. Brusaglino, Turin, Präsident der ASVER (Europäischer Verband für elektrische Strassenfahrzeuge in Brüssel)

10.10 Uhr:

1. Elektromobile im Aufschwung

- Dr. R. Weber, Wissenschaftsjournalist, Oberbözing: Alternative Fahrzeugantriebe, Elektroautos und Umweltaspekte

10.30 Uhr:

2. Schweizer Projekte

- H. Payot, Präsident ASVER, Clarens: Vue d'ensemble des divers projets suisses
- J. Jäger, Wil: Elektroauto «Larel»
- Dr. R. Kriesi, Kantonale Energiefachstelle Zürich: Konzept für ein marktkonformes Elektrofahrzeug
- R. Jeanneret, Ingenieur-Schule, Biel: Neuentwicklungen der Ingenieur-Schule Biel
- J. Audergon, Geimesa, Fribourg: Conception de la voiture électrique «Mobilec»

3. Forschung und Entwicklung

- J.-Ch. Aquarone, Stab für Gesamtverkehrsfragen, Bern: Travaux de développement en Suisse et en Europe dans le cadre de «COST 302»

12.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Congress-Center-Casino

14.00 Uhr:

4. Akkumulatoren

- H. Schlüssel, Accumulatorenfabrik Oerlikon: Möglichkeiten und Grenzen der Bleibatterie
- Dr. F. Althoff, BBC, Mannheim: Die Natrium-Schwefel-Hochenergiebatterie BBC im Fahrzeug
- D. Wenzlawe, Saft, Mainaschaff/BRD: Ausführungen zur Nickel-Eisen-Batterie
- Dr. G. Tomazic, SEA, Österreich: Ausführungen zur Brom-Zink-Batterie

15.25 Uhr: Pause, Erfrischungen

15.40 Uhr:

5. Praktische Erfahrungen von Elektroauto-Betreibern

- Ch. Hutt, EW Strassburg: Erfahrungen in Frankreich
- W. Porsinger, BEWAG Berlin: Erfahrungen in Deutschland
- R. Vetsch, EW Aarau: Erfahrungen in der Schweiz

16.30 Uhr: Schluss der Veranstaltung

Im Anschluss an die einzelnen Referate besteht die Möglichkeit zu einer kurzen Diskussion.

Organisation

Tagungsort: Congress-Center-Casino (CCC) Interlaken, 3800 Interlaken

Parkplätze: beim Congress-Center-Casino

Tagungsreferate: Kurzfassungen der Referate in Deutsch und Französisch stehen den Teilnehmern am Tagungsort zur Verfügung. Die Referate werden im Bulletin SEV/VSE abgedruckt und sämtlichen Teilnehmern nach Erscheinen zugestellt.

Tagungssprache: Die Referate werden in der Sprache des jeweiligen Referenten gehalten.

Mittagessen: Gemeinsames Mittagessen im Congress-Center Casino

Teilnahmegebühr: Mitglieder der ASVER: Fr. 100.– Mitglieder des ACS: Fr. 100.– Nichtmitglieder: Fr. 150.–
Die Teilnahmegebühr versteht sich inklusive Mittagessen (trockenes Gedeck) und Zustellung des Bulletin SEV/VSE mit den gedruckten Referaten.
Teilnehmer, die für eine Mitgliedschaft beim ACS angemeldet sind, erhalten ebenfalls ermässigte Preise.

Zimmerreservierung: Die Teilnehmer melden sich mit dem separaten Formular direkt beim Verkehrsverein Interlaken an.

Anmeldung

Interessenten bitten wir, das beiliegende Anmeldeformular bis zum 20. Mai 1987 an den Automobil Club der Schweiz (ACS), Wasserwerk-gasse 39, 3000 Bern 13, zu senden. Gleichzeitig ersuchen wir um Einzahlung der Teilnahmegebühr auf das PC-Konto 30-9800 des ACS. Nach Eingang der Anmeldung und erfolgter Bezahlung der Kosten erfolgt der Versand der Teilnehmerkarten sowie der Bons für das Mittagessen.

Bei Abmeldungen nach dem 30. Mai 1987 können lediglich 50% der Anmeldegebühr zurückerstattet werden.



**ASVER – Association Suisse
des Véhicules Routiers, Lausanne**

et

ACS – Automobile Club Suisse, Berne



Dans le cadre du 2^e Grand Prix de Suisse de l'ACS – Formule E – 13/14 juin 1987

Symposium

L'essor du véhicule électrique routier

Lundi 15 juin 1987, Congress-Center-Casino Interlaken

Ce Symposium s'adresse aux spécialistes, aux journalistes et à toutes les personnes intéressées au développement du véhicule électrique routier. Son but est de donner aux participants une vue d'ensemble sur les développements actuels et d'aborder en détail certains aspects importants de leur construction.

Président de la journée: M. Curt Schild, Vice-directeur de l'ACS et membre du comité de l'ASVER

Programme

10.00 h: Ouverture du Symposium et allocution de bienvenue par M. G. Brusaglino, Turin, président de l'AVERE (Association Européenne des Véhicules Electriques Routiers)

10.10 h:

1. L'essor des véhicules électriques routiers

- Dr. R. Weber, Wissenschaftsjournalist, Oberbözing: Alternative Fahrzeugantriebe, Elektroautos und Umweltaspekte

10.30 h:

2. Projets suisses

- H. Payot, président de l'ASVER, Clarens sur Montreux: Vue d'ensemble des divers projets suisses
- J. Jäger, Wil: Elektroauto «Larel»
- Dr. R. Kriesi, Kantonale Energiefachstelle Zürich: Konzept für ein marktkonformes Elektrofahrzeug
- R. Jeanneret, Ingenieur-Schule, Biel: Neuentwicklungen der Ingenieur-Schule Biel
- J. Audergon, Geimesa, Fribourg: Conception de la voiture électrique «Mobilec»

3. Recherches et développement

- J.-Ch. Aquarone, Etat-major pour l'ensemble des questions de circulation, Berne: Travaux de développement en Suisse et en Europe dans le cadre de «COST 302»

12.30 h: Déjeuner en commun au Congress-Center-Casino

14.00 h:

4. Accumulateurs

- H. Schlüssel, Accumulatorenfabrik Oerlikon: Möglichkeiten und Grenzen der Bleibatterie
- Dr. F. Althoff, BBC, Mannheim: Die Natrium-Schwefel-Hochenergiebatterie BBC im Fahrzeug
- D. Wenzlawe, Saft, Mainaschaff/BRD: Ausführungen zur Nickel-Eisen-Batterie
- Dr. G. Tomazic, SEA, Österreich: Ausführungen zur Brom-Zink-Batterie

15.25 h: Pause, rafraichissements

15.40 h:

5. Expériences pratiques d'utilisation

- Ch. Hutt, EW Strassburg: Expériences in Frankreich
- W. Porsinger, BEWAG Berlin: Expériences in Deutschland
- R. Vetsch, EW Aarau: Expériences in der Schweiz

16.30 h: Clôture du Symposium

A l'issue de chaque exposé une discussion sera ouverte.

Organisation

Lieu de la manifestation: Congress-Center-Casino (CCC) Interlaken, 3800 Interlaken

Parking: Congress-Center-Casino

Conférences: Des résumés des conférences, en français et en allemand, seront mis à disposition des participants lors du Symposium. Les textes des conférences seront imprimés dans le bulletin UCS/ASE. Dès sa sortie de presse, un exemplaire sera envoyé à chaque participant.

Langue des conférences chaque conférence sera donnée dans la langue du conférencier

Déjeuner: Le déjeuner sera pris en commun au restaurant du Congress-Center-Casino

Frais de participation: comprenant: carte de participation, coupon pour le déjeuner (sans boissons) et un exemplaire du bulletin UCS/ASE avec les textes des conférences.
Membres de l'ASVER: fr. 100.- Membres de l'ACS: fr. 100.- pour non-membres: fr. 150.-

Les participants qui se sont annoncés en tant que membres de l'ACS bénéficient également de prix réduits.

Réservation des chambres: Les participants feront la demande séparément en envoyant le bulletin ci-annexé directement au Bureau du tourisme d'Interlaken.

Inscription

Les personnes intéressées sont priées d'envoyer le bulletin d'inscription ci-joint d'ici le 20 mai 1987 à l'Automobile Club Suisse (ACS), Wasserwerksgasse 39, 3000 Bern 13. Simultanément, le montant des frais de participation est à verser au compte postal de l'ACS, 30-9800 Berne.

A réception du versement, chaque personne recevra sa carte de participant ainsi que le coupon pour le déjeuner.

En cas de désistement après le 30 mai 1987, une participation aux frais de 50% sera prélevée.